AppSphere Future IT-Kongress 2014 am 26. November in Ettlingen - Experten diskutieren moderne Arbeitsstile

Mit der Frage, wie die IT-gestützten Arbeitsstile der Zukunft aussehen werden, befassen sich zahlreiche Experten auf dem "Future IT-Kongress" am 26. November 2014 im Tagungszentrum der Buhlschen Mühle in Ettlingen. Die eintägige Fachtagung, die der Ettlinger System- und Softwareanbieter AppSphere AG bereits zum fünften Mal in Folge ausrichtet, wird dieses Thema aus drei Perspektiven beleuchten: aus Sicht der Geschäftsführung, der IT-Organisation und der Endanwender. Neben den Keynotes umfasst die Agenda deshalb Fachvorträge, die speziell auf diese drei Zielgruppen ausgerichtet sind.

Zahlreiche neue Technologien verändern die Arbeitswelt dramatisch. Auf der Endgeräteseite reicht das Spektrum der Neuerungen von immer vielfältigeren Smartphones und Tablets über Smart Watches und Computer im Brillengestell (Google Glass) bis hin zu vernetzten Fitnessarmbändern und Augmented Reality (die um Zusatzinformationen angereicherte Darstellung der Umwelt). Hinzu gesellen sich auf Softwareseite ein ebenfalls rasant wachsendes Angebot an Apps und Cloud-Services. Social Media und die "Consumerization" haben die Grenze zwischen privater und beruflicher IT-Nutzung verwischt, während die IT unter der Überschrift "Industrie 4.0" mittels M2M-Kommunikation (Machine-to-Machine) dabei ist, das Produktionsumfeld zu erobern.

Eine Studie, die der Technologiekonzern Ricoh im Sommer 2014 vorgestellt hat, ergab: Rund acht von zehn Arbeitnehmern gehen davon aus, dass sich im Jahr 2036 die Arbeitsplätze in Europa durch Technologien und Prozesse verändert haben werden, die heute noch nicht einmal existieren. Mehr als die Hälfte der Befragten erwartet, dass ihre Arbeitgeber ihnen innerhalb des nächsten Jahrzehnts diverse IT-Innovationen zur Verfügung stellen werden, darunter touch-basierte interaktive Geräte (69 Prozent), Spracherkennung und -steuerung zur Durchführung aller Aufgaben (60 Prozent) oder auch Augmented-Reality-Brillen (56 Prozent).1

"Die Unternehmen hierzulande müssen sich den Herausforderungen durch die gewaltigen Fortschritte der IT und deren Auswirkungen auf das Arbeitsleben stellen, wenn sie nicht ihre Konkurrenzfähigkeit aufs Spiel setzen wollen", so Frank Roth, Geschäftsführer der AppSphere AG. "Hier stehen sich drei Interessen gegenüber, die potenziell auf Konfrontationskurs sind: Das Management will, dass sich eine neue IT schnell amortisiert und klar belegbare Verbesserungen der Produktivität liefert, die IT-Abteilung will die neue Technik sicher und verwaltbar wissen, und die Endanwender erwarten völlig zurecht, dass die IT im Unternehmen ebenso intuitiv, schnell und effizient funktioniert, wie sie das vom privaten Umfeld her kennen. Auf dem Future IT-Kongress werden wir deshalb dieses Jahr ausloten, wo der gemeinsame Nenner dieser Interessen liegt - und wie man dieses Potenzial erschließen kann."

Vor diesem Hintergrund stellen Experten aus Wirtschaft und Technik auf dem Future IT-Kongress diverse Anwendungs- und Loì?sungsansaì?tze rund um das Thema "Moderne Arbeitsstile" vor und diskutieren die Chancen und Risiken dieser Innovationen mit den Tagungsteilnehmern.

Die Teilnehmer begrüßen wird Herr Johannes Arnold, Oberbürgermeister der Stadt Ettlingen. Die anschließenden Fachvorträge sind in drei Tracks zu den Blickwinkeln "Management", "IT/Technik" und "Anwender" unterteilt. Zu den Vortragenden zählen unter anderem Heiko Henkes von der Experton Group mit dem Vortrag "Future Workplace im Industrie 4.0 Kontext aus Analystensicht" sowie Fachleute von namhaften Anbietern aus der IT-Branche, darunter Acronis, ASG, Citrix, IGEL, Microsoft, MV Management Consulting und NetApp. Medienpartner ist die Netzwerk-Fachzeitschrift LANline. In der begleitenden Ausstellung können sich die Tagungsbesucher über Produktneuheiten informieren.

Nach vier sehr erfolgreichen und von den Teilnehmern hochgelobten Veranstaltungen (durchschnittliche Teilnehmerbewertung 2013: Schulnote 1,23) findet der Future IT-Kongress dieses Jahr erneut in Ettlingen statt. Das passende Ambiente für die Vorträge, die begleitende Ausstellung und das abendliche Networking liefert das stilvoll renovierte Tagungszentrum Buhlsche Mühle (www.buhlsche-muehle.de).

Für Fachbesucher ist die Teilnahme an der Veranstaltung kostenfrei, für Mitarbeiter von Systemhäusern, IT-Dienstleister und Freelancer liegt die Teilnahmegebühr bei 290,- Euro. Weitere Informationen, die Agenda zur Veranstaltung und eine Möglichkeit zur Anmeldung finden sich unter www.future-it-kongress.de.

Abdruck honorarfrei, Belegexemplar erbeten!
Alle genannten Warenzeichen und eingetragenen Warenzeichen sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

1http://www.ricoh.de/ueber-ricoh/news/2014/ricoh-studie-wie-sich-europaische-arbeitskrafte-den-arbeitsplatz.aspx

Pressekontakt

AppSphere AG

Herr Frank Roth
Ottostr. 1
76275 Ettlingen

appsphere.com
frank.roth@appsphere.com

Firmenkontakt

AppSphere AG

Herr Frank Roth
Ottostr. 1
76275 Ettlingen

appsphere.com
frank.roth@appsphere.com

AppSphere ist DER Experte für moderne und ganzheitliche IT-Arbeitsplatz-Konzepte und -Lösungen, welche durch ihre einfache Nutzung, effiziente Bereitstellung und hohe Geschäftsorientierung einzigartig im Markt sind.
Als IT-Dienstleister mit ganzheitlichem Beratungs- und Serviceansatz unterstützen wir mittelständische und große Unternehmen beim Schritt in eine virtualisierte, mobile und kollaborative moderne Arbeitswelt auf Basis von Private, Hybrid und Public Cloud-Infrastrukturen.
AppSphere wurde 2010 mit Hauptsitz in Ettlingen (bei Karlsruhe) gegründet und beschäftigt heute ca. 45 Mitarbeiter. Eine Vielzahl namhafter mittelständischer und großer Unternehmen sowie öffentlicher Einrichtungen vertrauen auf die langjährige Expertise und das Technologie- und Lösungs-Know-how von AppSphere. Die Softwareprodukte von AppSphere können über AppStores und autorisierte Partner bezogen werden.

Weitere Informationen finden Sie unter http://www.appsphere.com.